

SCHÜLERSTIMMEN ZUR KRISE

**\*Corona geht - Sommer kommt\***

- Am liebsten habe ich Seilspringen gemacht. - SA ④
- Das Schwierigste in dieser Zeit? - Meine Katze! - IL ③
- Ich bin dankbar, dass ich zwei so tolle Geschwister hatte. FS ④
- Corona ist so winzig, dass man meint es sei unsichtbar. LB ④
- Umso älter umso schlimmer ist's für Erwachsene! Y.L ①
- Im Halbklassenunterricht musste man recht Gas geben. AW ⑤
- Man kann es nicht sehen, weil es eine so winzige Vire ist. LG ①
- Mit meiner Familie zu sein war das Beste. LK ④
- Ich bin dankbar, dass es fast fertig ist.
- Am liebsten gemacht in der Coronazeit? - Lernen! HS ③
- Das Beste war zu erfahren, dass die Schule wieder anfängt. OA ④
- Die Lernapps fand ich am spannendsten. TS ③
- Zuhause verging die Zeit mega langsam. LS ⑤
- Am besten fand ich, einen Zer-Tisch ganz allein für mich zu haben LM ④
- Die Ruhe hat mir am besten gefallen- KH ③
- Am blödesten fand ich das ewige Arbeiten VU ③
- Die Schule hat einen abgelenkt vom Fernsehen. LK ④
- Weder Pizza essen mit den Grosseltern - das war cool. MB ④
- Ich bin dankbar dafür, gesund zu sein -MB ④
- Man hätte ab und zu ein wenig Hausaufgaben. -MO ⑤
- Corona? - Der ist rot und hat Saugnäpfe dran. - EU ①
- Diese Erfahrung zu machen war das spannendste. IA ④
- Corona? - Er ist rund und er ist böse. NS ①
- Am langweiligsten fand ich die Freizeit. LV ④
- Corona ist eine Krankheit und die äusserste Atmosphäre der Sonne. EG ①
- Man hatte ab und zu ein wenig Hausaufgaben. -MO ⑤
- Corona? - Der ist rot und hat Saugnäpfe dran. - EU ①
- De Chind machts nüt. - ES ①

**\*Bedeutsame, witzige und bisweilen nachdenkliche Aussagen von SchülerInnen (1.-5.Klasse) zu Homeschooling und Coronakrise, im Rückblick auf schwierige und in optimistischer Vorausschau auf bessere Zeiten.**



### Gemeinsames Kunstwerk

Alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse haben als Hausaufgabe von den Handarbeitslehrpersonen während der Zeit des Fernunterrichts einen Zeichenauftrag erhalten. Ziel war es, zusammen ein Kunstwerk zu erschaffen, welches die Verbundenheit aller

Kinder der Primarschule Henggart trotz der räumlichen Distanz zum Ausdruck bringen und bei der Wiederaufnahme des Unterrichtes an der Schule allen Freude bereiten kann. Das Kunstwerk steht seit dem 11. Mai 2020 an zentraler Stelle in unserem Foyer. Immer wieder können wir Kinder dabei beobachten,

wie sie davor stehen bleiben, das Kunstwerk bewundern oder an den einzelnen – mit Körperteilen bemalten – Plättchen drehen. Dabei entstehen wieder neue witzige Zusammensetzungen von gezeichneten Menschen.

*Primarschule Henggart*

## KLASSEN UND LEHRPERSONEN IM SCHULJAHR 2020/21

Klasse	Klassenlehrpersonen
Kindergarten Altes Schulhaus	Alexandra Braghetta und Thea Schmick
Kindergarten Altes Schulhaus	Corinne Boonen und Iris Fuhrer
Kindergarten Primarschulhaus	Maja Suter und Anja Erny
1. Klasse	Kathrin Arnold und Simone Baach
2. Klasse	Sophie Pestalozzi und Doris Marti
2./3. Klasse	Kelly Waldvogel und Daniela Bättig
3. Klasse	Christina Bärtsch und Johanna Heide
4. Klasse	Angela Häusler und Rebecca Küng
4./5. Klasse	Irina Eugster und Eveline Rasi
5. Klasse	Joel Furrer und Bruno Küng
6. Klasse	Stefan Schwab und Karin Reichmuth
Fachbereich	Fachlehrpersonen
Integrative Förderung	Susanna Hautle
Integrative Förderung	Bruno Küng
Integrative Förderung	Doris Marti
Integrative Förderung	Jasmin Walter
Deutsch als Zweitsprache	Karin Stelzer
Musikalische Grundausbildung	Barbara Derk
Logopädie	Anita Kratzer
Handarbeit	Claudia Ackermann
Handarbeit	Monika Roost
Handarbeit	Barbara Tanner
Psychomotorik	Cornelia Schuler



Die letzten Wochen, wir wissen es alle,  
legte Corona uns eine fiese Falle.  
Die Schulen geschlossen, die Kinder daheim,  
die Eltern gefordert, die Lehrer – allein.

In der Schule war's still, die Zimmer leer,  
Ihr saht eure Klasse plötzlich nicht mehr.  
Nichtsdestotrotz gabt Ihr alle nicht auf,  
hieltet zusammen und plantet zuhau.

Homeschooling, wer hätte das gedacht,  
war Teil des Alltags, quasi über Nacht.  
Mit Plänen, Videos und vielem mehr  
kamen die Kids nun wöchentlich daher.

Jetzt mussten die Eltern aber auch mit ran,  
Mathe, Deutsch und Englisch standen auf dem Plan.  
Sie gaben ihr Bestes, doch eines war klar:  
So wie in der Schule war's nicht machbar.

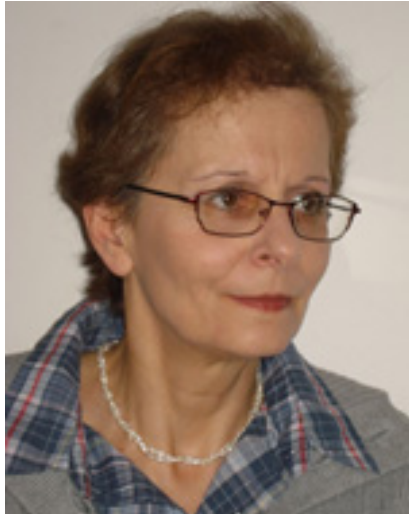
Homeoffice war zudem für viele ein Thema,  
nichts mehr passte ins gewohnte Schema.  
Am Anfang neu und für manche toll,  
doch schnell war's daheim doch etwas voll.

Ich denke, ich kann das hier wohl sagen,  
diese Zeit konnte manche schon etwas plagen.  
Drum sag' ich euch in diesem Gedicht:  
Schön, macht IHR wieder den Unterricht!

Susan Konrad, Schulpflege



## VERABSCHIEDUNGEN



### Zum Abschied von Marion Weber

Als Frau Dr. Marion Weber im Jahre 2000 in Henggart mit der Förderung von Kindern mit besonderen Begabungen begann, war sie

eine Pionierin auf diesem Gebiet. Aufgrund ihres breiten Wissens und ihrer Erfahrungen wurde sie schnell zu einer gefragten Koryphäe, die mit Vorträgen und ihrer Webseite das Verständnis für die Bedürfnisse dieser Kinder weitherum weckte.

Zwanzig Jahre bot sie in Henggart das Mentorat an und begleitete viele Kinder kompetent und differenziert durch ihre Primarschulzeit. In den zwei Lektionen pro Woche aktivierte und motivierte sie die Schülerinnen und Schüler mit ihrem reichhaltigen Fundus an anspruchsvollen Unterrichtsthemen und -materialien. Sie forderte die Kinder heraus. Mit ihrem klaren und direkten Feedback erreichte sie, dass die Schülerinnen und Schüler an ihre Leistungsgrenze gingen. Diese kehrten jeweils mit leuchtenden Augen in die Klassen zurück!

Obwohl Marion Weber nur vier Lektionen pro Woche vor Ort war, nahm sie an den Teamanlässen teil und blieb über Mittag im Lehrerzimmer und tauschte sich aus. So kamen viele interessante Gespräche zustande, sowohl fachliche als auch persönliche. Dabei kam heraus, dass sie beispielsweise eine wilde Skifahrerin war und jeweils auf der Piste ihr Mittagessen auf dem Sessellift einnahm, um ja keine Abfahrt zu verpassen.

*Liebe Marion, wir danken dir herzlich für deinen grossen Einsatz für das Mentorat und wünschen dir für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, eine gute Gesundheit und viel Freude an deinen neuen Projekten und deinem grünen Zuhause.*

Schulteam Henggart



### Zum Abschied von Benjamin Tobler

Nach den Herbstferien 2019 startete Benjamin Tobler als erster Zivildienstleistender an der Primarschule Henggart seinen Einsatz. Mit seiner aussergewöhnlichen Vielseitigkeit arbeitete er in den Klassen als Assistent, betreute die Kinder in den Tagesstrukturen, unterstützte die Schulverwaltung mit seinen EDV-Fachkenntnissen und half bei verschiedenen Arbeiten im Be-

reich der Hauswartung. Sein Talent im Zeichnen setzte er für interne Unterrichtskarten und ein Plakat «Herzlich Willkommen» nach der Coronazeit ein. Er begleitete Klassen in den Wald, auf Reisen und Exkursionen und als grosses Highlight im Februar ins Skilager.

Benjamin Tobler verblüffte alle mit seiner unglaublichen Flexibilität und Spontaneität. Es kam immer wieder vor, dass sein Arbeitsplan aufgrund einer aktuellen Situation

am Morgen nochmals umgestellt wurde. Dies beunruhigte ihn in keiner Weise und frohen Mutes stürzte er sich auf die neue Aufgabe. Seine aufmerksame und verantwortungsbewusste Art im Umgang mit Kindern und Erwachsenen wurde sehr geschätzt. Er liess sich nicht aus der Ruhe bringen und hatte immer einen witzigen Spruch auf Lager. Nie wurde ihm etwas zu viel. Die Schülerinnen und Schüler profitierten von seiner Unterstützung beim Lernen. Wenn er mit den Kindern der Tagesstrukturen Fussball spielte, ging es lustig zu und her.

*Lieber Benjamin, wir danken dir herzlich für deinen grossen Einsatz. Du hast unsere Erwartungen an einen Zivildienstleistenden bei weitem übertroffen! Wir wünschen dir viel Freude in deinem zukünftigen Studium. Und falls du doch noch den Lehrerberuf ergreifst, bist du für dein erstes Praktikum bei uns herzlich willkommen!*

Schulteam Henggart

**18 PRIMARSCHULE ELTERNFORUM**

## VOLLVERSAMMLUNG



Liebe Schulinteressierte der Primarschule Henggart

Auch in diesem Herbst laden wir Sie herzlich zur **Vollversammlung** des Elternforums ein. Wir informieren Sie über unsere Aktivitäten im letzten Jahr und Sie wählen bzw. bestätigen den Vorstand.

Das diesjährige Vortragsthema lautet:

## **Umgang mit Geld und Konsum**

Sie erfahren, wie Sie dieses Thema in Ihren Erziehungsalltag integrieren können; insbesondere erhalten Sie Antwort auf folgende Fragen:

- Wie lernen Kinder, mit Geld und Konsumwünschen umzugehen?
- Wie können Eltern mit ihren Kindern über Geld sprechen?
- Was sollen Kinder über Geld wissen?
- Wie können Kinder das Einteilen von Geld üben?

Frau Sabrina Wachter von Pro Juventute Schweiz wird hierbei als Referentin auf die verschiedenen Altersklassen der Kinder eingehen und entsprechende praktische Tipps und Handlungsempfehlungen geben. Zu den Themenschwerpunkten des Abends zählen u.a. die Auswirkung von Verwöhnung auf die Entwicklung eines jungen Menschen sowie der Umgang mit Zugehörigkeitswünschen und Gruppendruck. Auch das Taschengeld und gesetzliche Vorgaben bzgl. der «Gelderziehung» werden thematisiert.

Wir freuen uns, Sie zu diesem spannenden Abend begrüßen zu dürfen, der um 19.15 Uhr mit einem kleinen Apéro startet.

**Datum: Dienstag, 20.10.2020**

Zeit: 19.15 Uhr bis ca. 21.30 Uhr  
Ort: Foyer der Primarschule Henggart

Referentin: Sabrina Wachter von Pro Juventute Schweiz  
Anmeldung: [elternforum@schule-henggart.ch](mailto:elternforum@schule-henggart.ch)